

## RATGEBER

## Wo holen sich Lehrpersonen Rat?



Urs N. Kaufmann  
alv-Geschäftsführer

*In dieser Rubrik erscheint der letzte Ratgeber aus der Feder von Urs N. Kaufmann. Er geht Ende Juli in Pension.*

Der Aargauische Lehrerinnen- und Lehrer-Verband alv steht seinen Mitgliedern für jegliche Auskünfte und Beratungen zur Verfügung. Die Beratungsstelle auf dem alv-Sekretariat hat sich ständig entwickelt und geniesst heute grosse Beliebtheit. Die Rechtsberatungen habe vor allem ich als alv-Sekretär wahrgenommen. Zu den häufig gestellten Fragen habe ich Ratgeber-Artikel verfasst, diese sorgfältig recherchiert, durch Rechtsstellen begutachten lassen und im SCHULBLATT veröffentlicht. Mit meiner Pensionierung schliesst sich die Artikel-Reihe. Sämtliche über hundert «Ratgeber» stehen weiterhin auf der alv-Homepage [www.alv-ag.ch](http://www.alv-ag.ch) → Dienstleistungen → Ratgeber zur freien Verfügung. Das alv-Sekretariat kann auch weiterhin für Auskünfte und Rechtsberatung angegangen werden. Die Geschäftsführung und das Sekretariatspersonal beantworten Ihre Fragen mit Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit.

Neben der Lehrpersonenberatungsstelle «ask» der Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf, Herzogstrasse 1, Aarau, E-Mail [lb@bdag.ch](mailto:lb@bdag.ch), Tel. 062 832 64 50, gibt es eine weitere wichtige Beratungsstelle für Lehrpersonen, nämlich das **Institut Weiterbildung und Beratung der Pädagogischen Hochschule FHNW (IWB)**. Es bietet eine breite Palette an Beratungsangeboten für Einzelpersonen und für Schulteams an.

#### Beratung für Einzelpersonen

Lehrpersonen erhalten Unterstützung im Rahmen einer Weiterbildungsberatung mit dem Ziel festzustellen, welche Angebote den persönlichen Bedürfnissen und beruflichen Zielsetzungen entsprechen.

Spezifische Beratungsangebote existieren im Bereich der Fremdsprachen (Englisch und Französisch; beispielsweise zur Entwicklung der eigenen Sprachkompetenz und zu fachdidaktischen Fragestellungen) sowie im Bereich CAS/MAS und Kaderbildung.

Fachdidaktische Beratung und Unterstützung bieten die Beratungsstellen in den Themen digitale Medien in Schule und Unterricht (imedias); Gesundheitsbildung und Prävention; Theaterpädagogik; Umweltbildung und Werkunterricht.

Schulleiterinnen und Schulleiter können Beratung im Sinne eines Führungs-Coachings in Anspruch nehmen und folgende Themen bearbeiten: Gestaltung ihrer Rolle, Einsatz von Führungsinstrumenten, Konzeption und Planung von Aktionen und Entwicklung individueller Potenziale. Schulleiterinnen und Schulleiter, die in ihrem Kollegium Weiterbildungen zu Schulentwicklungsthemen planen, auf vorhandene Kompetenzen gezielt aufbauen und verschiedene Weiterbildungsanlässe aufeinander abstimmen wollen, nutzen die spezifische Weiterbildungsberatung.

#### Beratung für Schulteams

Im Rahmen der schulinternen Weiterbildung bestehen vielfältige Beratungsangebote für Schulleitende, Gruppen von Lehrpersonen, Kollegien und ganze Schulen. Diese beziehen sich hauptsächlich auf die Angebote Teamentwicklung und Supervision, Schul-, System- und Unterrichtsentwicklung. Im Rahmen des Projekts «Schul-in» wird fach- oder teambezogene Beratung für Unterrichtsteams sowie Praxisberatung im Bereich der Integrativen Schulung angeboten. Schulinterne Weiterbildung und Beratung wird von der Schulleitung initiiert; das IWB unterstützt im Prozess und vermittelt Fachpersonen.

Interessierte finden weitere Informationen und Kontaktangaben zu allen erwähnten Angeboten auf der Website [www.fhnw.ch/ph/weiterbildung](http://www.fhnw.ch/ph/weiterbildung) oder im jährlich erscheinenden Programmheft des IWB, Telefon Aarau 062 838 90 50 oder Solothurn 032 627 29 67.

Urs N. Kaufmann, alv-Geschäftsführer